

## **Jahrbuch Musik und Gender: Redaktionsrichtlinien**

### **Literaturangaben:**

Wilhelm Schmid: Philosophie der Lebenskunst. Eine Grundlegung, Frankfurt am Main 2000, S. 181f.

Corinna Herr / Monika Woitas (Hg.): Musik mit Methode. Neue kulturwissenschaftliche Perspektiven, Köln / Weimar / Wien 2006 (Musik – Kultur – Gender 1), S. 47–62, hier S. 51. (bei **mehr als drei Orten**: Mainz / London / New York u.a.)

Martin Geck: Musik dringt höher, tiefer und weiter als die Fanfare von Krieg und Frieden, in: Hartmut Lück / Dieter Senghaas (Hg.): Vom hörbaren Frieden, Frankfurt am Main 2005, S. 98–105, hier S. 98.

Beth Hart: Strauss and Hofmannsthal's accidental heroine: The psychohistorical meaning of the Marschallin, in: The Opera Quarterly 15/3 (1999), S. 414–434.

Klaus Pietschmann: Maistre Jhan, in: Ludwig Finscher (Hg.): Die Musik in Geschichte und Gegenwart, 2., neubearbeitete Ausgabe, Personenteil, Bd. 11, Kassel / Stuttgart 2004, Sp. 878–883, hier Sp. 880.

### **Kurzform:**

Zitiert nach Geck: Musik (Anm. 3), S. 78.

Wicke / Müller (Hg.): Rockmusik und Politik (Anm. 10), S. 43.

### **Internetadressen** (mit Zugriffsdatum):

GenderKompetenzZentrum der Humboldt Universität Berlin: [www.genderkompetenzinfo.de](http://www.genderkompetenzinfo.de) (15. November 2003)

**Folioangaben:** 23r, 24v

**Bibliotheksabkürzungen:** RISM-Sigel

### **Abbildungen:**

Auflösung Bilder: mindestens 300 dpi, Graustufen

Notenfaksimiles: mindestens 600 dpi, Graustufen

Auflösung Notenbeispiele: 1200 dpi

Alle Bilder bitte im Format „bmp“ abspeichern!

Bitte Quelle (Museum) sowie Material und Größe in der Bildunterschrift angeben.

Wir bitten die AutorInnen, die Rechte für die Abbildungen bzw. die Erlaubnis zur Veröffentlichung eines wissenschaftlichen Zitats (Abbildung unterschreitet eine halbe Druckseite und wird im Text kommentiert) einzuholen. Bei wissenschaftlichen Zitaten entstehen keine weiteren Kosten.

Abkürzungen: Abb., Notenbeispiel

Bei nur einer Abb. / nur einem Notenbeispiel pro Text nicht nummerieren; erst ab zwei Abb. / Nbsp. zählen.

## Sonstiges:

- Neue Rechtschreibung
- Weibliche Sprachform ausschreiben: Musikerinnen und Musiker
- Zahl bei Satzangaben ausschreiben: dritter Satz
- **(!) Anführungsstriche bitte ‚französisch‘: »...«**
- doppelte (typographische) Anführungsstriche (» «) bei Zitaten; innerhalb von Zitaten stehen einfache Anführungsstriche (› ‹); ab 3 Zeilen Zitat bitte eigenen Absatz zuweisen (erscheinen eingerückt und mit Anführungszeichen).
- Zeilenfall (in Zitaten und Literaturangaben): XXX / XXXX
- Tonbuchstaben (z. B.: *cis, fis* ') kursiv, nicht bei Tonarten: E-Dur, f-Moll
- Werktitel kursiv: *Missa solennis*; Gattungsbezeichnungen nicht kursiv
- Datenangaben immer vollständig, Monate ausschreiben: 16. September 1824
- Zahlen mit Punkt nach der Tausender-Ziffer: 460.000
- Bitte zwischen kurzen und langen Strichen unterscheiden: lange Striche (MS-Word-Tastaturkommando: Strg + Num -) als Gedankenstriche und für ›bis‹ (1999–2000), kurze Striche als Bindestriche und für Auslassungen (Bsp.: Ganz- und Halbtöne)
- Drei Punkte (...) bitte zusammenfassen (MS-Word: Strg + Alt + .)
- Auslassungen innerhalb eines Zitats in eckigen Klammern: [...]
- Abkürzungen (z. B., u. a. etc.) mit geschütztem Leerzeichen!
- Eigennamen von Gruppierungen u.ä. kursiv: *Mächtiges Häuflein, Les Six, Hudbaby*
- Apostroph bei: die Dessau'schen Werke
- Sinfonie, aber Biographie u.ä.
- russische Schreibweise von Namen etc. nach Duden-Transliteration